



PARODOS

Verlagsprogramm
2026

Conspiracy Theory

Das Buch über eine Videoserie
zur Macht der Information (2026)

ISBN 978-3-96824-051-0

Hardcover, 17,3x24,5 cm, 100 Seiten

€ 20,- [D]



In der sechsteiligen Videoarbeit »Conspiracy Theory« zeigt Vládmir Combre de Sena, wie sehr unsere Wahrnehmung von Machtstrukturen geprägt ist und wie Denkweisen weiterwirken, auch wenn ihre ursprüngliche Basis nicht mehr existiert. Die Titel der Videos sind: »Das Konstrukt der Rasse«, »Ocidente: Das Ende des Westens als globales Zentrum«, »Das Konstrukt der sexuellen Mehrheit«, »Das Konstrukt Religion«, »Das Konstrukt der Moderne« und »Cyber Cloud: Das unsichtbare Imperium«. Künstliche Intelligenz erscheint dabei nicht als bloßes Thema, sondern als aktives Werkzeug, das diese Prozesse mitgestaltet. Das Buch versammelt sowohl Texte, die die Entstehung der Videos beschreiben, als auch Gastautoren, die sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit der Frage beschäftigen, wie sich Wahrheit und Autorschaft in einer Welt formieren, in der Inhalte zunehmend algorithmisch erzeugt werden.

Ulrich Holbein

Klitzekleine Weltgeschichten

erscheint im September 2026

ISBN 978-3-96824-055-8

Hardcover, 13x19 cm, ca. 150 Seiten

€ 20,- [D]



Jedes Mal geht die Welt wieder von vorn los, mal unter diesem Aspekt, dann wieder in anderer Perspektive, mal *ab ovo*, z. B. von A bis Z, oder von Alpha bis Omega, von der Wiege bis zur Bahre, vom Ei zum Grab, von Eva und Adam bzw. vom Gorilla zur Madonna, bis zum letzten Menschen, vom Big Bang zum Big Crunch, manchmal unter der Lupe betrachtet, momentweise, im Großen und Ganzen eher mit Operngucker.

Der Autor erzählt uns 24 Weltgeschichten: Es geht um Zwergriesen, Spaßbremsen und Däumchendrehn, die Weltgeschichte des Automobils, der artifiziellen Intelligenz, des Holzfällens und des musikalischen Theaters; der Titel des Abschlusstexts lautet: »Kurz aufgetaucht und futsch. Lebensgeschichte eines zufälligen Individuums«.

Eric Wenzel

Ein Kurs in paradoxem Denken

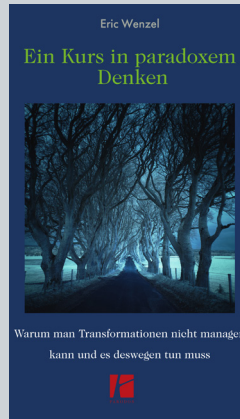
Warum man Transformationen nicht
managen kann und es deswegen tun muss

(2026)

ISBN 978-3-96824-050-3

Softcover, 12x21 cm, 280 Seiten

€ 19,90 [D]



TRANSFORMATION IST DIESER TAGE EIN wichtiger Begriff, ob in der Politik oder in Unternehmen. Umso mehr, als die überwiegende Zahl von Transformationsvorhaben die gesteckten Ziele verfehlt. Dabei gibt es selten ein Erkenntnisproblem. Wir wissen zumeist, dass sich etwas verändern soll und auch was. Dennoch passiert am Ende selten das, was wir uns vorgenommen haben – trotz viel guten Willens und großem Einsatz Beteiligten. Das Buch ist der Versuch, dieses sonderbare Phänomen ernst zu nehmen und von dort aus unser Verständnis von gelingender Transformation neu zu denken. Der Untertitel stellt die Frage und gibt die Antwort auf die wesentliche Erkenntnis, die das Buch bereithält: Warum man Transformationen nicht managen kann und es deswegen tun muss – nur anders, als Sie dachten.

Eric Wenzel

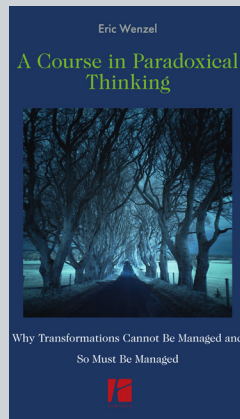
A Course in Paradoxical Thinking

Why Transformations Cannot Be Managed
and So Must Be Managed (2026)

ISBN 978-3-96824-053-4

Softcover, 12x21 cm, 260 Seiten

€ 19,90 [D]



TRANSFORMATION IS A KEY TERM these days, whether in politics or in business. All the more so because the vast majority of transformation initiatives fail to achieve their stated goals. And yet, this is rarely due to a lack of understanding. We usually know that something needs to change, and what that something is. Nevertheless, in the end, we rarely achieve what we set out to accomplish, despite the best intentions and the considerable efforts of those involved. This book is an attempt to take this curious phenomenon seriously and, from there, to rethink our understanding of what makes transformation successful. The subtitle poses the question and provides the answer to the book's central insight: why transformations cannot be managed, and why that is precisely why they must be pursued, just not in the way you might expect.

Christian Kupke

Lacan

Trieb und Begehren

Zweite, erweiterte Auflage

erscheint im September 2026

ISBN 978-3-96824-054-1

Softcover, 12x21 cm, ca. 310 Seiten

€ 20,- [D]



Kennt die Psychoanalyse Freuds eine Trieb-, aber weniger eine Wunschtheorie, so hat sich die Lacansche Psychoanalyse zunächst als Theorie des Begehrens verstanden. In seinem Überblick über laufende Arbeiten, den Lacan 1965 für das Jahrbuch der École pratique des Hautes Études verfasste, stellte er rückblickend auf das Seminar XI von 1964 fest, dass er zu diesem Zeitpunkt seine Theorie des Triebes noch nicht klar von seiner Theorie des Begehrens abgrenzen konnte. Wie hat Lacan vor und nach 1964 Begehren und Trieb thematisiert? Der Sammelband möchte dieser und anderen Fragen nachgehen und über diesen Weg auch den Unterschied zwischen der Freudschen und der Lacanschen Psychoanalyse näher beleuchten. Die zweite, erweiterte Auflage enthält ein überarbeitetes Vorwort und einen weiteren Beitrag des Herausgebers, der den im Sammelband abgedruckten Lacan-Text Satz für Satz einer Deutung unterzieht.



Christian Kupke

Versionen des Denkens

Version I:

Enttäuschendes Denken

ISBN 978-3-938880-99-9

Hardcover, 14,5 x 22,5 cm

410 Seiten (2023)

€ 25,- [D]



Christian Kupke

Der Begriff der Zeit in der Psychopathologie

ISBN 978-3-938880-28-9

Softcover, 12 x 21 cm

124 Seiten (2009)

€ 12,- [D]



Dem Autor geht es um text- und sprachpraktische Formen enttäuschenden Denkens, und zwar in unterschiedlichen Textarten und Sprachstilen, die oft überraschende Wendungen nehmen. Da stehen persönliche biografische Skizzen neben kulturtheoretischen Reflexionen, der Bericht von einer Reise neben existenzphilosophischen Betrachtungen, Aphorismen neben essayistischen Versuchen und literarische Entwürfe neben dialektischen Analysen.

In der Psychopathologie herrscht ein monolithisches Zeitverständnis vor. Seiner Kritik an dieser abstrakten, eindimensionalen Zeitbetrachtung stellt Christian Kupke eine alternative Betrachtungsweise an die Seite. Im philosophischen Teil seiner Studie konzipiert er ein Modell dreier Zeitachsen, mit dem er im abschließenden, psychopathologischen Teil deutlich macht, wie man psychische Störungen affektiver und psychotischer Natur als jeweils spezifische Zeitstrukturierungsstörungen begreifen und das Zeiterleben vor allem qualitativ beschreiben und erfassen kann.

Milan Prucha

Philosophie als Dialektik

Herausgegeben von Stephan Pflanz

erscheint im September 2026

ISBN 978-3-96824-032-9

Softcover, 12x21 cm, ca. 250 Seiten

€ 29,90 [D]



Milan Prucha, 1931 in Pilsen geboren, studierte in Prag und promovierte 1958 in Moskau. Bis 1969 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter der Tschechoslowakischen Akademie der Wissenschaften und Chefredakteur der *Zeitschrift für Philosophie*. 1970–75 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter des *Centre National de la Recherche Scientifique* in Paris (CNRS) und ab 1975 Professor an der *Freien Universität Berlin*, wo er bis 2017 lehrte.

Das Buch vereint Pruchas späte Vorträge und Aufsätze zur Geschichte der Philosophie, zu einzelnen Philosophen sowie zu zentralen Themen und Begriffen. Sein Begriff von Philosophie lässt sich nicht irgendeiner der etablierten Richtungen zuordnen. Der aktuelle Stand der Philosophie gilt vielmehr als Ansatz zu tiefgreifenden Umwandlungen.



Wolfgang Blankenburg

Ausgewählte Briefe

Herausgegeben von Martin Heinze, Felix Blankenburg, Giacomo Croci, Dennis Oancea und Samuel Thoma

erscheint im Juni 2026

ISBN 978-3-96824-025-1

Softcover, 12x21 cm, 298 Seiten

€ 39,90 [D]



Wolfgang Blankenburg (1928–2002) studierte Philosophie, Psychologie und Medizin. Er arbeitete ab 1963 als Oberarzt an der Psychiatrischen Klinik in Freiburg und forschte dort weiter über Erkrankungen aus dem Formenkreis der Schizophrenie. Nachdem er an den Universitäten in Freiburg und Heidelberg gelehrt hatte, war er zuletzt Ordinarius und Leiter der Universitätsklinik für Psychiatrie in Marburg. Die Schrift *Der Verlust der natürlichen Selbstverständlichkeit* ist sein bekanntestes Werk, das in mehrere Sprachen übersetzt wurde. Der Band enthält weit über 100 Briefe von und an Wolfgang Blankenburg. Er korrespondierte u. a. mit Martin Heidegger, Ludwig Binswanger, Michael Theunissen, Hemmo-Müller-Suur, Hubertus Tellenbach, Satoshi Kato und Hans-Georg Gadamer. Im 4. Kapitel des Buches ist eine ausführlichere Korrespondenz mit Mitgliedern der GPWP zum Thema Zeitverständnis abgedruckt.

Achim Weuthen

Wie funktioniert unser Handeln?

Das Selbstverständliche und doch so
Erklärungsbefürftige (2026)

ISBN 978-3-96824-046-6

Softcover, 12x21 cm, 236 Seiten

€ 17,90 [D]



Vom Aufstehen morgens bis zum Einschlafen handeln wir. Irgendetwas tun wir immer, und sei es, still einem Traum nachzuhängen. Was aber tun wir, wenn wir etwas tun? Es ist etwas Selbstverständliches und doch so schwer, wenn wir es jemandem erklären wollen.

Es sind einfache Alltagsbeispiele wie eine Mahlzeit am Kautschuktisch, mit denen der Autor analysiert, welche Komponenten beim Handeln wirksam werden und auf welchen verschiedenen Wegen wir unser Handeln verstehen und erklären können. Er liefert auf diese Weise ein Stück philosophischer Grundlage für die Psychologie und die Soziologie unseres Verhaltens, für Geist-Materie-Debatten und nicht zuletzt für die Frage, ob unser Handeln frei oder determiniert ist.

Sigbert Gebert

Summa Philosophiae

erschienen 2024

ISBN 978-3-96824-029-9

Softcover, 12x21 cm, 152 Seiten

17,90 EUR [D]



Die *condition humaine* ist überall und zu allen Zeiten gleich geblieben: Der Mensch sucht Glück und sieht sich Leiden und Tod ausgesetzt. Die *Summa Philosophiae* behält Leiden und Tod ohne metaphysische Rechtfertigung durch einen höheren Sinn im Blick. Sie weist in philosophisch-soziologischer Perspektive die Lage des heutigen Menschen mit ihren existenziell und gesellschaftlich bedeutsamen Fragen auf.

Sigbert Gebert, Dr. phil., studierte Philosophie, Politik, Soziologie und Volkswirtschaft in Freiburg (Brsg.) und Basel. Er lebt als Privatgelehrter in Freiburg und Zürich. Veröffentlichungen u.a.: Sinn – Liebe – Tod (2003), Die Grundprobleme der ökologischen Herausforderung (2005), Philosophie vor dem Nichts (2010).

Jürgen Große
Die Werke der Meister

Kritische Konfessionen

ISBN 978-3-96824-047-3

Softcover, 12x21 cm, 108 Seiten

erschienen 2026

€ 14,90 [D]



Dichten, Danken, Deuten, Denken – das sind vier Verhältnisse eines Textes zu dem, was mehr als Text sein soll und doch gleichfalls Text wird, das sind vier Formen der Autorschaft. Vielleicht auch vier Formen der Meisterschaft? Künstlerische Bescheidenheit ist – so hat es ein Weimarer Klassiker vermutet – nur Lumperei. Und falsche Bescheidenheit liegt oft in der Verweigerung des Werk-Begriffs. Jürgen Großes kritischer Rundgang scheut ihn dagegen nicht. Seine Frage lautet: Was unterscheidet das poetische vom religiösen, das religiöse vom hermeneutischen, das hermeneutische vom metaphysischen Werk? Wie zeigt sich hier Meisterschaft, und wo sollte man sie nicht suchen? Die Antworten finden sich in der Art des Fragens selbst. Die Kritischen Konfessionen werden so auch zum Werkbericht aus 40 Jahren aphoristischen Schreibens.

Sascha Heße
Pralinen mit Menschengest

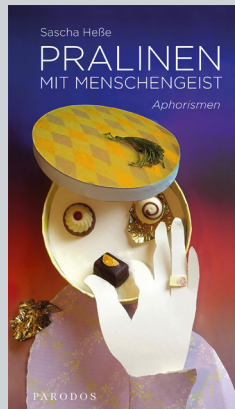
Aphorismen

ISBN 978-3-96824-041-1

Softcover, 10x17 cm, 68 Seiten

erschienen 2025

€ 10,- [D]



Es ist der sie erfüllende Menschengest, changierend zwischen augenzwinkerndem Wortspiel und ernst blickender Reflexion, der die Verkostung der in diesem Buch offerierten Pralinen so abwechslungsreich macht, ihnen den süßen Geschmack zwar gelegentlich gönnt, sie aber häufig auch sauer, bitter oder scharf über die Zunge des Lesers gehen lässt.

Die Deutschen lieben schwere, dickleibige Bücherkost, nicht wahr? Das sind dann ihre »Dichter und Denker«. Die Deutschen bilden sich eine Menge ein. Meist das Falsche. Deswegen verpassen sie ihre Chancen, kämpfen um Gartenzwerge und Knallerbsensträucher und merken nicht, dass die Freude am Denken etwas mit Spritzigkeit, frechen Gelüsten und dem Mut zu tun hat, sich selbst auf den Arm zu nehmen. Und das Seltsame ist: Deutschland hat solche Gesellen, die das können. (Leipziger Zeitung, 27. 8. 2025)

Edda Wilde
Werden, wer wir nicht waren

Von der Schönheit, sich selbst
zu verändern (2025)
ISBN 978-3-96824-044-2
Softcover, 12,6 x 19 cm, 288 Seiten

€ 22,- [D]



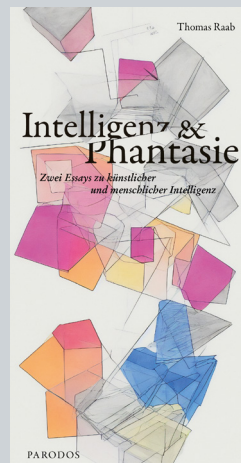
Wer bereit ist, sich zu verändern, sein Leben zu reflektieren und es immer wieder neu zu gestalten, entwickelt Selbstbestimmung und Zufriedenheit. Edda Wilde schreibt als erfahrene Coachin über die Schönheit persönlicher Veränderungsprozesse – jenseits von Selbstoptimierung und Leistungsdenken. Ihr Buch verbindet theoretische Fundamente aus Psychologie und Philosophie mit praktischen Impulsen. Es zeigt, wie wir mit Unzufriedenheiten ebenso wie mit der Sehnsucht nach Neuem produktiv umgehen können. Dieses Buch lädt ein, neue Wege zu denken – und zu gehen. Ab jetzt kann es anders werden.

Wer sich auf diesen Weg einlässt, entdeckt die Schönheit von Veränderung: Wir können werden, wer wir anfangs nicht waren – und gerade darin ein gutes Leben finden.

Thomas Raab
Intelligenz & Phantasie
Zwei Essays zu künstlicher und
menschlicher Intelligenz

ISBN 978-3-96824-036-7
Softcover, 10 x 19,5 cm, 135 Seiten

erschienen 2025
14,90 EUR [D]



KI is back. Der Slogan der Künstlichen Intelligenz hat einmal mehr das große Publikum erreicht und – aufgeschreckt. Werden uns Computer ersetzen? Verlernen wir zu lesen und zu schreiben? Droht endlose Freizeit? Werden unsere Kinder zu googeln verlernen? Versäume ich einen Investmenttrend?

In den beiden hier verbundenen Essays steht die Frage im Mittelpunkt, was an Intelligenz denn wissenschaftlich sei und ob man sie, wie es in der Wissenschaft üblich ist, geschlossen definieren und an Verhalten messen und ermitteln kann. Die eher monotone Diskussion, ob derzeitige generative Computerprogramme *intelligent* seien, dient dabei als Sprungbrett für interessantere Fragen. Inhalt sind zwei Essays: *Was heißt (künstliche) Intelligenz?* und *Was heißt (künstlerische) Phantasie?*

Maximilian Barker (Hg.)

Hundephilosophien

Gedanken und Einsichten berühmter

Dichter und Denker zum Hund

Zweite, erweiterte Auflage (Sept. 2026)

ISBN 978-3-96824-043-5

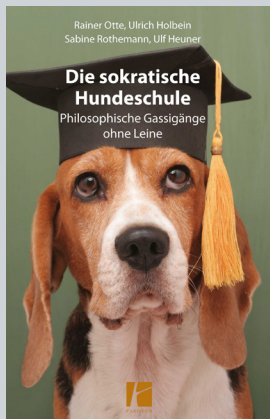
Softcover, 10x19,5 cm, ca. 210 Seiten

€ 14,90 [D]



Seitdem Hunde an der Seite der Menschen leben, denken diese intensiv über ihn nach. Neben Menschen, die von Berufs wegen mit Hunden zu tun haben, haben sich viele Philosophen und Schriftsteller Gedanken zum Hund gemacht: über sein Wesen, sein Verhalten, seine Intelligenz, sein Schmerzempfinden, seine Erziehung sowie seine wichtige Rolle in der Kulturgeschichte z. B. als Jagd-, Schutz-, Hüte- oder Rettungshund. Und nicht zuletzt auch darüber, was Hunde wiederum über uns Menschen denken mögen.

Diese Anthologie versammelt philosophische und literarische Texte zum Hund, neben Gedichten und kürzeren Statements bilden den Schwerpunkt des Bandes längere Texte. Die zweite, erweiterte Auflage enthält zusätzliche Texte von Charles Darwin und Thomas Mann.



Rainer Otte, Ulrich Holbein,
Sabine Rothemann und Ulf Heuner

Die sokratische Hundeschule

Philosophische Gassigänge ohne Leine

ISBN 978-3-938880-87-6

Softcover, 13x19 cm, 140 Seiten

€ 15,90 [D]



Vier Autoren lassen ihre Gedanken von der Leine und erkunden auf philosophischer Wandschaft das Verhältnis von Zwei- und Vierbeinern. Dabei bereisen sie z. B. die Literatur- und Geistesgeschichte, um intellektuell und emotional enge Verwandtschaftsverhältnisse wie auch unüberbrückbare Differenzen zwischen Philosophen und Hunden festzustellen. Sie erinnern sich an den eigenen Hund ihrer Kindheit bzw. an die kindliche Sehnsucht nach einem Hund, die sich im Erwachsenenalter dann ganz anders erfüllte. Oder sie betrachten kleine Dinge, wie den Prospekt eines Zoofachhändlers oder eine unscheinbare Hundetüte, die Gegenstand großer Reflexionen werden, z. B. über die sorglose Hundehaltung gestern im Vergleich zu den komplexen Möglichkeiten und Ansprüchen der Hundehaltung heute.

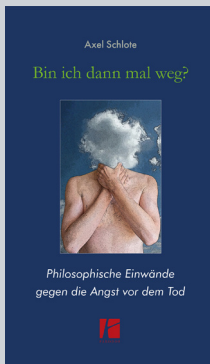
Axel Schlote
**Der Eisbär im Parlament
oder
Parasitendämmerung**

Anthropozäne Rest-Optionen
ISBN 978-3-96824-048-0
Softcover, 12x21 cm, 156 Seiten
erschienen 2026
€ 17,90 [D]



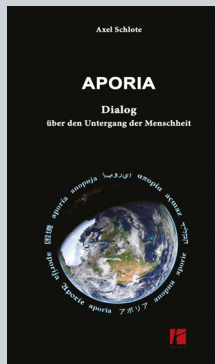
Das Anthropozän geht zu Ende. Artensterben, Klimawandel: Aus nimmersatter Gier liquidieren wir Zweifüßler uns selbst. Leugnung und Selbstbetrug beruhigen zwar, halten aber nicht auf, was sich längst verselbstständigt hat. Etwas grüne Kosmetik – symbolische statt existentielle Vernunft – verzögert unsere Selbstaustrichtung nur und treibt sie in die schmerzhaft-zähe Verlängerung.

Axel Schlote baut nüchtern auf seine philosophischen Arbeiten auf und schlüpft in zwei fiktive Rollen: kompromissloser Weltretter und mokant-barmherziger Scharfrichter. Uns Parasiten bleiben zwei Rest-Optionen: der Eisbär im Parlament oder Parasitendämmerung – die Herrschaft an die Natur übergeben oder lustvoll-beschleunigt von der Weltbühne abtreten. Das Gedankenexperiment ist radikal, provokant, polemisch. Satire oder bittersüßer Ernst? Was sich als Übertreibung tarnt, ist realistischer als blumige Klimaprotokolle.



Axel Schlote
Bin ich dann mal weg?
Philosophische Einwände
gegen die Angst vor dem Tod

ISBN 978-3-96824-022-0
Softcover, 12 x 21 cm
186 Seiten (2023)
€ 17,90 [D]



Axel Schlote
Aporia
Dialog über den Untergang
der Menschheit

ISBN 978-3-96824-031-2
Softcover, 12 x 21 cm
164 Seiten (2024)
€ 17,90 [D]



Die Philosophie hat das Mysterium Tod oft behandelt und Einwände gegen unsere Angst gefunden. Die Einsichten großer Geister leiten durch dieses Buch: von Buddha, Platon und Seneca über Kant, Schopenhauer und Montaigne bis zur Gegenwart. In der Auseinandersetzung mit diesen und anderen Philosophen entwickelt Axel Schlote eine eigene Philosophie des Todes. Der Angst vor dem Tod begegnet er mit der Waffe der Vernunft und zeigt, warum die Angst unbegründet ist.

Die Rettung der Welt ist keine Aufgabe der Philosophie – wohl aber zu erklären, warum sie nicht gelingen kann. Axel Schlote tut dies in einem fiktiven philosophischen Dialog. Atlas, Gesandter aller Völker, befragt den Weisen Aristos: Warum wird nichts gegen Naturzerstörung und Klimawandel getan? Wie könnten wir den Untergang verhindern? Die Menschheit hat die Bedrohung selbst herbeigeführt. Was treibt uns an? Was ist der Wille des Volkes, was das Wohl?

Uwe Rose

Die Eule der Minerva

Literarische Streifzüge durch die
Welt der Philosophie (2025)

ISBN 978-3-96824-045-9

Softcover, 14 x 21 cm, 204 Seiten

€ 19,90 [D]



Ist es möglich, Luhmanns Leben aus der Sicht seines Zettelkastens zu erzählen? Sich der Philosophie und den Philosophen erzählerisch nähern, heißt einen besonderen Blick auf ihr Leben und Wirken zu werfen. Der schmale Grat zwischen Fiktion und Faktizität eröffnet in den vorliegenden acht Porträts sehr verschiedene Spielräume für ein launig-ernstes Fabulieren über ungeheure Geister und geistige Ungeheuer: Diotima • Zenon von Kition • Immanuel Kant • Søren Kierkegaard • Erwin Schrödinger • Ludwig Wittgenstein • Ernst Bloch • Niklas Luhmann

Uwe Rose

Verliebt in die Metaphysik

Ein Tag im Leben Kants –
ein philosophisches Porträt



Uwe Rose

Verliebt in die Metaphysik

Ein Tag im Leben Kants –
ein philosophisches Porträt (2024)
ISBN 978-3-96824-027-5
Softcover, 14 x 21 cm, 264 Seiten

€ 19,90 [D]



Ich habe das Schicksal, in die Metaphysik verliebt zu sein, bekennt Immanuel Kant (1724–1804) in der Mitte seines Lebens. Ausgehend vom 14. Oktober 1794 werden Alltag und Denken des großen Philosophen facettenreich dargestellt. An diesem Tag sinniert Kant über einen Befehl des Königs. Dem Philosophen wird vorgeworfen, das Christentum herabgewürdigt zu haben, er solle sich nichts weiter zu Schulden kommen lassen. Wie soll Kant darauf reagieren? In diesem philosophischen Porträt *erleben* wir den Königsberger Philosophen einen ganzen Tag lang: vom täglichen Ritual des Weckens und der morgendlichen Vorlesung sowie der Arbeit am philosophischen Werk über die illustre Mittagsrunde mit seinen Tischgenossen und den anschließenden Spaziergang durch seine Heimatstadt *begleiten* wir ihn bis in den Abend hinein.

Rainer Otte

Wie viel Wahrheit darf's denn sein?

Drei Novellen (2023)

ISBN 978-3-96824-030-5

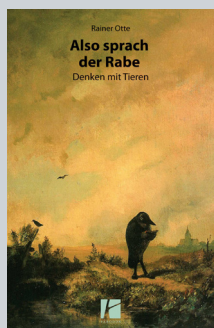
Softcover, 14 x 21 cm, 264 Seiten

€ 19,90 [D]



Es gibt Menschen, die halten die Wahrheit für ein Körnchen, andere hingegen für riesengroß. Drei Novellen lassen die Wahrheiten und Lügen ihrer Zeit zu Wort kommen. Ein Ölgemälde soll ein brutales Wirtschafts-embargo zu Zeiten der Renaissance aushebeln. Der alte Sigmund Freud erzählt die lange verschwiegene Geschichte vom Mädchenhandel aus Galizien und einer verheerenden Epidemie in Wien. In unseren Tagen erleben wir hautnah, wie Börsenkurse manipuliert und Dichterexistenzen ruiniert werden. Die Novellen sind nicht mutwillig ausgedacht, sondern historisch recherchiert, wenn auch mit dichterischer Freiheit.

Von Rainer Otte sind außerdem bei Parodos erschienen: *Der Atheist im Dom* (2022), *Also sprach der Rabe* (2017), *Windpassagen* (2014) und *Weihnachten bei Philosophen* (2019).



Rainer Otte

Also sprach der Rabe

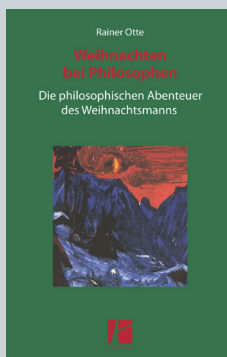
Denken mit Tieren

ISBN 978-3-938880-89-0

Hardcover, 13 x 19 cm

220 Seiten (2017)

€ 19,90 [D]



Rainer Otte

Weihnachten bei Philosophen

Die philosophischen Abenteuer
des Weihnachtsmanns

ISBN 978-3-938880-98-2

Softcover, 11 x 17 cm

140 Seiten (2019)

€ 14,90 [D]



Seit Äsop oder Jean de La Fontaine spuken Tiere im Kopf von Dichtern und Denkern.

Rainer Otte verbindet in seinen metazoologischen Portraits persönliche Erfahrungen, wissenschaftliche Aufklärungen, Kulturgeschichten und philosophische Reflexionen. Denken mit Tieren heißt, Intelligenz, Emotion und Intuition der Tiere ernst zu nehmen und deren philosophisches Potenzial freizulegen.

Philosoph und Weihnachtsmann verabreden eine Wette. Der Philosoph begleitet den Weihnachtsmann im Rentierschlitten und schaut ihm kritisch über die Schulter. Dann werde man ja sehen, ob Weihnachten das Fest der edlen Herzen oder die banale Geschenkorgie voll kalter Berechnung sei. Der Philosoph erwartet ein Fest der Ideologiekritik, das den faulen Zauber genüsslich entlarvt. Der Weihnachtsmann schwelgt in seiner festlich gestimmten Welt. Jeder versucht nach Kräften, den anderen auszubooten.

Tobias Prüwer

Fight Club

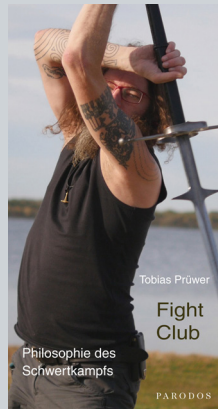
Philosophie des Schwertkampfes

ISBN 978-3-96824-041-1

Softcover, 10x19,5 cm, 128 Seiten

erschienen 2025

€ 12,90 [D]



Das Schwert ist die ikonischste aller Waffen. Mit ihm schlugen Ritter Schlachten, auch Bürgern diente es im Spiel als Charakterschule und im Ernst zur Selbstverteidigung. Unsere Alltagssprache ist von Fechtmetaphern durchdrungen, bis heute üben Menschen den Schwertkampf. Das Buch erklärt dessen Faszination, deckt Irrtümer auf und versammelt Reflexionen aufs Schwingen von scharfem und stumpfem Stahl. Es vermisst das Schwert als Symbol wie martialisches Werkzeug. Zugleich bietet es eine verständliche Einführung in die Kampfkunst des historischen Fechtens, das Sport mit historischer Quellenkunde verbindet. Das Buch versetzt Aristoteles in Bewegung, berichtet von der Freude, im Zweikampf Freunde zu *treffen*. Zu erfahren ist überdies, warum es keine Blutrinne gibt und man sich nicht aufs Schwert stützt. Und was man von einer alten Kunst für die Gegenwart lernen kann.

Weitere Titel von Tobias Prüwer bei Parodos:

Tobias Prüwer studierte Philosophie und Geschichte in Leipzig und Aberdeen. Er ist Theaterredakteur beim Stadtmagazin *kreuzer*. Wenn er nicht gerade Inszenierungsstrategien kritisiert, beschäftigt er sich als freier Autor mit Comics und Körperpolitiken, Heavy Metal und Arthouse, Schwertern und Pflugscharen.

Als ein Stück Körpergeschichte folgt Tobias Prüwers Essay *Fürs Leben gezeichnet* der BodyMod-Spur: Im Kontext von biopolitischem Diskurs und sozialorganisatorischer Normierung zeigt sich, was diese körperästhetische Perspektive gefährlich macht und welche kleine Freiheit sie gewähren kann.

Kritik der Mitte spürt der kulturellen und politischen Prägung durch das Mitte-Motiv nach. Es vermisst das weite Symbolfeld der Mitte und kritisiert die Konsequenzen unreflektierter weltanschaulicher Kategorien.



Tobias Prüwer

Fürs Leben gezeichnet

Body Modification und
Körperdiskurse

ISBN 978-3-938880-49-4

Softcover, 10x19,5 cm

125 Seiten (2012)

€ 10,50 [D]



Tobias Prüwer

Kritik der Mitte

Der Nabel der Welt

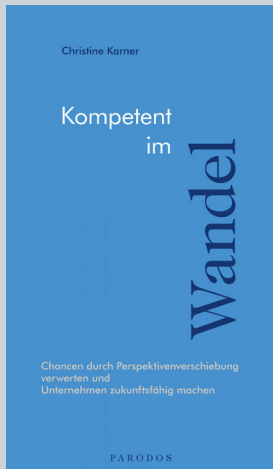
ISBN 978-3-96824-008-4

Softcover, 12x21 cm

167 Seiten (2022)

€ 15,- [D]





Christine Karner

Kompetent im Wandel

Chancen durch Perspektivenverschiebung verwerten und Unternehmen zukunftsfähig machen

ISBN 978-3-96824-049-7

Softcover, 12x21 cm, 148 Seiten

erschienen 2025

€ 19,90 [D]



International tätige Technologieunternehmen agieren in einem Umfeld, das von schnellem Wandel, Unsicherheit und Innovationsbedarf geprägt ist. »Nur wenn Vertrautes fremd gemacht wird, lässt es sich nämlich erst bestaunen und folglich auch potentiell verändern.« (Kurt Greiner) Dieser Denkansatz wird durch Anwendung der Methode der Experimentellen Trans-Kontextualisation auf Management-Systeme übertragen. Aus diesen Erkenntnissen wird ein Auditansatz entwickelt, der die Dynamik im Kompetenzmanagement widerspiegelt.

Martin Poltrum

Philosophische Psychotherapie

Das Schöne als Therapeutikum

ISBN 978-3-938880-82-1

Hardcover, 16x24 cm, 311 Seiten

erschienen 2016

€ 40,- [D]



Eine Philosophische Psychotherapie, welche sich auf die Ästhetik-Tradition des Abendlands bezieht und die Erfahrung des Schönen ins Zentrum der therapeutischen Bemühungen stellt, geht davon aus, dass durch ästhetische Erfahrungen das Urvertrauen und die Seinssicherheit zurückgewonnen werden können. Die Erfahrung des Schönen sagt uns nicht nur: »Du mußt Dein Leben ändern« (Rilke), sondern verankert diese Erfahrung im Vertrauen darauf, dass die Neugestaltung des Lebens gelingen kann. Das Buch des Philosophen und Psychotherapeuten Martin Poltrum zeigt, wie die Erfahrung des Schönen in der Psychotherapie eingesetzt werden kann und was diese Erfahrung zu denken gibt.

Myron Hurna

Worte, Reihen, Phrasen, Gruppen

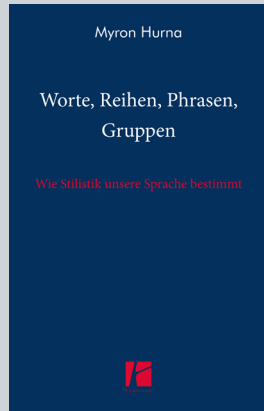
Wie Stilistik unsere Sprache bestimmt

ISBN 978-3-96824-037-4

Softcover, 12x21 cm, 132 Seiten

erschienen 2025

€ 19,90 [D]



Worte, Reihen, Phrasen, Gruppen untersucht das Design von sprachlichen Ausdrücken im Alltag und in der politischen Rhetorik sowie die pragmatische Gliederung von Gruppen. Betrachtet werden die Formbedingungen und die inhaltliche Herrichtung von Einzelworten, wie sie uns insbesondere als Schlagwortprägungen oder in Wortspielen begegnen. Es werden einige stilistische Merkmale vorgestellt, die Wörter von anderen abheben, und es wird auch untersucht, wie die Stilistik das Design von Reihen und Phrasen (insbesondere von Slogans) prägt. Schließlich geht die linguistische Entdeckungsreise weiter zu Gebrauchsgruppen und zum Zeichendesign. Nach und nach wird deutlich, dass der Rhetorik bestimmte Parameter zur Verfügung stehen, um Wörter und Phrasen zu designen, dass diese Mittel aber auch in alltäglichen Gebrauchsgruppen wirken, um diese praktischer und kognitiv durchsichtiger zu machen.

Weitere Titel von Myron Hurna bei Parodos:

Thema des Essays *Vergleiche nicht!* ist der politische Vergleich. Wir wollen zwei Fragen beantworten: Wie sind politische Vergleiche, insbesondere der Holocaust-Vergleich, aufgebaut? Und: Sollte man in der politischen Rhetorik überhaupt Vergleiche ziehen? Um diese Fragen zu beantworten, werden wir uns NS- und DDR-Vergleiche ebenso ansehen wie die Rhetorik ihrer Zurückweisung.

In seinem Essay *Neuester Sprachpurismus* zeigt Myron Hurna auf, welche falschen Prämissen die politisch korrekte Sprachkritik setzt, dass es an sich keine bösen Wörter gibt und wann Ersetzungen problematischer Ausdrücke sinnvoll sind. Außerdem von ihm bei Parodos erschienen: *Legitimation moralischer Normen* (2014) und *Späte Gegenwart. Zur Historisierung des Holocaust* (2012).



Myron Hurna

Vergleiche nicht!

Der Vergleich in der politischen Rhetorik, insbesondere der Holocaust-Vergleich
ISBN 978-3-96824-018-3
Softcover, 12x19 cm
154 Seiten (2023)
€ 14,90 [D]



Myron Hurna

Neuester Sprachpurismus

Wie wir sprechen, wenn wir Gutgesprochen sprechen

ISBN 978-3-96824-007-7
Softcover, 12x21 cm
246 Seiten (2021)
€ 19,90 [D]



Rainer Barbey und Jan Kerkmann (Hg.)

Rhetorik und Gewalt

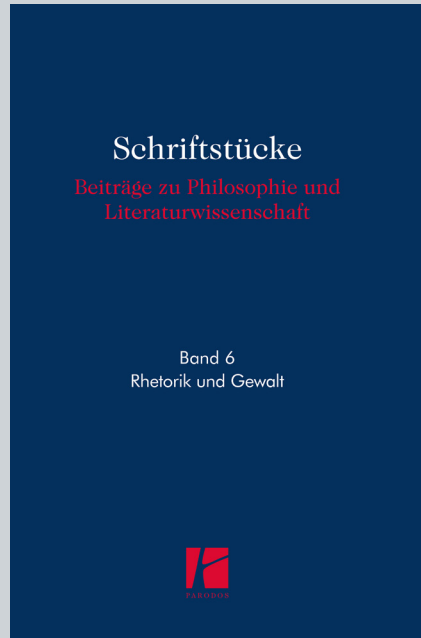
Schriftstücke. Beiträge zu Philosophie und
Literaturwissenschaft, Band 6

erschienen im Dezember 2025

ISBN 978-3-96824-40-4

Hardcover, 15x23 cm, 308 Seiten

€ 40,00 [D]



Die Buchreihe *Schriftstücke. Beiträge zu Philosophie und Literaturwissenschaft* bietet ein Forum sowohl für jüngere als auch für renommierte Wissenschaftler aus beiden Disziplinen. Die Texte widmen sich dem Verhältnis von Philosophie und Literatur in den vielfältigsten Formen.

Weitere Bände aus der Reihe »Schriftstücke«:

Band 1: **Historisches Verstehen als Reminiszenz und Vision**, hg. von Ju Liang und Michael Neecke, 142 S., Berlin 2015 (ISBN: 978-3-938880-69-2), € 40,-

Band 2: **Person und Erzählung**, hg. von Michael Neecke und Ju Liang, 196 S., Berlin 2019 (ISBN: 978-3-938880-94-4), € 40,-

Band 3: **Musik, Melancholie und Tod**, hg. von Michael Neecke und Rainer Barbey, 318 S., Berlin 2020 (ISBN: 978-3-96824-003-9), € 45,-

Band 4: **Kunst – Technik – technē**, hg. von Michael Neecke, Rainer Barbey und Jan Kerkmann, 219 S., Berlin 2021 (ISBN: 978-3-96824-009-1), € 40,-

Band 5: **Freiheit der Philosophie – Freiheit der Dichtung**, hg. von Rainer Barbey und Jan Kerkmann, 245 S., Berlin 2023 (ISBN: 978-3-96824-026-8), € 40,-

Ludwig Schlegel (Hg.)

Klassische Texte zur Natur

Klassische Texte, Band 7

ISBN 978-3-96824-030-5

Softcover, 12x21 cm, ca. 200 Seiten

erscheint im Juli 2026

€ 19,90 [D]



Natur! Wir sind von ihr umgeben und umschlungen – unvernünftig aus ihr herauszutreten, und unvernünftig tiefer in sie hineinzukommen. Ungebeten und ungewarnt nimmt sie uns in den Kreislauf ihres Tanzes auf und treibt sich mit uns fort, bis wir ermüdet sind und ihrem Arme entfallen. (Georg Christoph Tobler)

Der siebte Band der Reihe *Klassische Texte* ist dem Thema *Natur* gewidmet. Wie die anderen Bände der Reihe enthält er Texte von der Antike bis ins 20. Jahrhundert. Hier kommen nicht nur Philosophen zu Wort, sondern auch Dichter und Naturforscher. Thematisch ist der Band wie folgt gegliedert: *Was ist Natur?*, *Der menschliche »Naturzustand«* – ein philosophisches Konstrukt, *Die Erforschung der Natur* – Naturwissenschaften, *Die Einheit von Natur und Mensch* – eine romantische Idee.

Weitere Bände der Reihe »Klassische Texte« bei Parodos:

Band 1: Ulf Heuner (Hg.): *Klassische Texte zur Tragik*, 154 S., Berlin 2007 (ISBN: 978-3-938880-03-6), € 10,-

Band 2: Ulf Heuner (Hg.): *Klassische Texte zum Raum*, 186 S., 5. Auflage, Berlin 2023

(ISBN: 978-3-96824-019-0), € 12,90

Band 3: Verena Thielen und Katharina Thiel (Hg.): *Klassische Texte zum Glück*, 154 S., Berlin 2007

(ISBN: 978-3-938880-10-4), € 12,-

Band 4: Christian Kupke und Thomas Müller (Hg.): *Klassische Texte zur Zeit*, 264 S., Berlin 2024

(ISBN: 978-3-96824-020-6), € 17,90

Band 5: Michael Rumpf (Hg.): *Klassische Texte zur Ehe*, 2. Auflage, 161 S., Berlin 2023

(ISBN: 978-3-96824-028-2), € 14,90

Band 6: Thomas Müller (Hg.): *Klassische Texte zur Logik*, ca. 250 S., Berlin 2026 (Oktober)

(ISBN: 978-3-96824-021-3), € 19,90

Band 8: Ulf Heuner und Thomas Müller (Hg.): *Classical Texts on Space*, ca. 200 S., Berlin 2026 (September)

(ISBN: 978-3-96824-035-0), € 12,90

Doris Bach, Elke Humer und Ida-Maria Kisler

Sinnschritte

Ein logotherapeutisches Mitmachbuch

erschienen 2025

ISBN 978-3-96824-038-1

Softcover, 12x 12 cm, 100 Seiten

19,90 EUR [D]



Dieses logotherapeutische *Mitmachbuch* ist mit freundlicher Unterstützung des ehemaligen Viktor-Frankl-Fonds der Stadt Wien zustande gekommen. Im Rahmen einer Studie zur *Sinnfindung im höheren Alter*, die Ausbildungskandidat*innen des ABILE- Ausbildungsinstituts für Logotherapie und Existenzanalyse durchführten, wurde 2022 in Zusammenarbeit mit der UWK-Universität für Weiterbildung Krems ein Manual, basierend auf Erkenntnissen einer koreanischen Studie von Kim und Choi (2021) zur Gestaltung einer Gruppentherapie für ältere Menschen, konzipiert und wissenschaftlich begleitet. Laut Humer et al. (2024) profitieren Personen, die an psychischen Belastungen oder einem geringen Selbstwertgefühl leiden, signifikant von der Teilnahme an diesem Programm. Das Buch enthält acht Doppelseiten mit theoretischem Input aus der Logotherapie und Existenzanalyse nach Viktor Frankl und viele praktische Übungen.



Doris Bach und Theresa Scheinecker

Humortraining

Psychologie zum Mitlachen (2023)

ISBN 978-3-96824-024-4

Softcover, 12x 12 cm, 84 Seiten

19,90 EUR [D]



Doris Bach ist klinische Psychologin und Psychotherapeutin. Neben ihrer Tätigkeit in freier Praxis ist sie Präsidentin des *CliniClowns*-Forschungsvereins und lehrt u. a. an der Universität Wien.

Die Idee dieses Buchs entstand in der Zeit der Lockdowns, da sie seit Jahren in ihrer Praxis Humortrainingsgruppen und Seminare mit regem Zuspruch zu diesem Thema angeboten hat. Daher entwickelte sie zusammen mit Theresa Scheinecker und anderen Kolleginnen das vorliegende Programm, das in acht Kapitel unterteilt ist und jeweils einen theoretischen Teil und Übungsbeispiele enthält. Zu jedem Kapitel gibt es Links zu weiterführenden Folien (online).

Michael Dehmlow

Die proletarische Faust

Autobiografische Erzählungen
heptagon Verlag, Berlin 2024

ISBN 978-3-96024-101-0

Softcover, 12x 19 cm, ca. 150 Seiten

€ 14,90 [D]



Geschichten vom Aufwachsen bei den Falken, der sozialistischen Jugend Deutschlands.

Michael wächst in den 1980er und 1990er Jahren in Hannover auf. Doch die Wende trifft auch ihn als west-deutschen Jugendlichen unvermittelt und hart. Michael beschließt, bei den *Falken* aktiv zu werden. Aus den vielen Zeltlagern, Seminaren, Konferenzen und internationalen Begegnungen dieser ganz besonderen undogmatischen sozialistischen Jugendbewegung erzählt er in diesem Buch die Geschichten mit autobiografischen Zügen hinter der offiziellen Geschichtsschreibung.

Michael Dehmlow wurde 1976 in Hannover geboren und hat dort Sozialpädagogik studiert. Er lebt seit 2009 in Berlin, arbeitet als Gewerkschaftssekretär bei der vereinten Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di).

Die proletarische Faust ist sein erstes Buch.



Antje Göhler

Salziger Wein

Roman

heptagon Verlag, Berlin 2023

ISBN 978-3-96024-100-3

Softcover, 12x 19 cm, 175 Seiten

€ 14,90 [D]



Ein Roman über die erste Liebe in Anlehnung an Theodor Storms »Immensee«.

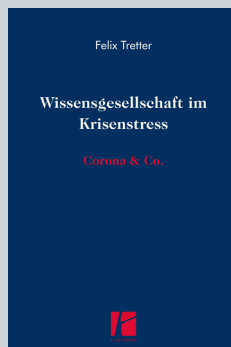
Bettina wächst in den 1970er und 1980er Jahren in einem Ost-Berliner Neubaugebiet und einer Bücher-Fantasiewelt heran, deren Grenzen oftmals verschwimmen. Innerhalb verschiedener Dreiecksbeziehungen sucht sie nach Halt und Orientierung.

Antje Göhler wurde 1967 in Berlin geboren und hat dort die Schule und diverse Schachklubs besucht. Höhepunkte ihrer Schachlaufbahn waren 1988 der DDR-Meistertitel bei den Frauen und die Verleihung des Titels *Internationale Meisterin*. Die promovierte Germanistin veröffentlichte 2014 ihren Debütroman *Balcke oder Der hypermoderne Prometheus*. *Salziger Wein* ist ihr zweiter Roman.



Michael Musalek
Der Wille zum Schönen
 Als alles bestimmende Naturkraft

ISBN 978-3-938880-71-5
 Softcover, 12x21 cm
 166 Seiten (2017)
 € 15,- [D]



Felix Tretter
Wissensgesellschaft im Krisenstress
 Corona & Co

ISBN 978-3-96824-015-2
 Softcover, 15x23 cm
 308 Seiten (2022)
 € 29,90,- [D]



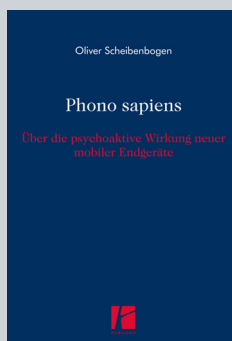
Ulf Heuner
Dummes Denken deutscher Denker
 Eine Bestandsaufnahme

ISBN 978-3-96824-001-5
 Softcover, 12x21 cm
 123 Seiten (2020)
 € 12,- [D]



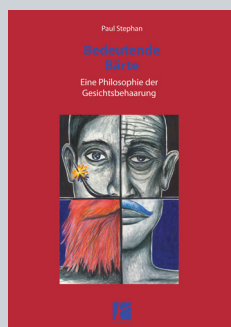
Günter Ropohl
Besorgnisgesellschaft
 Hintergründe der Tabakbekämpfung

ISBN 978-3-938880-67-8
 Softcover, 10,5x19 cm
 153 Seiten (2014)
 € 14,90 [D]



Oliver Scheibenbogen
Phono sapiens
 Über die psychoaktive Wirkung neuer mobiler Endgeräte

ISBN 978-3-96824-012-1
 Hardcover, 16x24 cm
 240 Seiten (2022)
 € 39,90 [D]



Paul Stephan
Bedeutende Bärte
 Eine Philosophie der Gesichtsbehaarung

ISBN 978-3-938880-97-5
 Softcover, 12x21 cm
 240 Seiten (2020)
 € 22,- [D]



PARODOS VERLAG

Inh.: Thomas Müller
 Pappelallee 55, D-10437 Berlin
 Tel. +49 (0)30-75541403
 mail@parodos.de; https://parodos.de

Auslieferung: GVA

Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen
 Postfach 20 21, D-37010 Göttingen
 Tel. +49 (0)551-487177
 https://gva-verlage.de